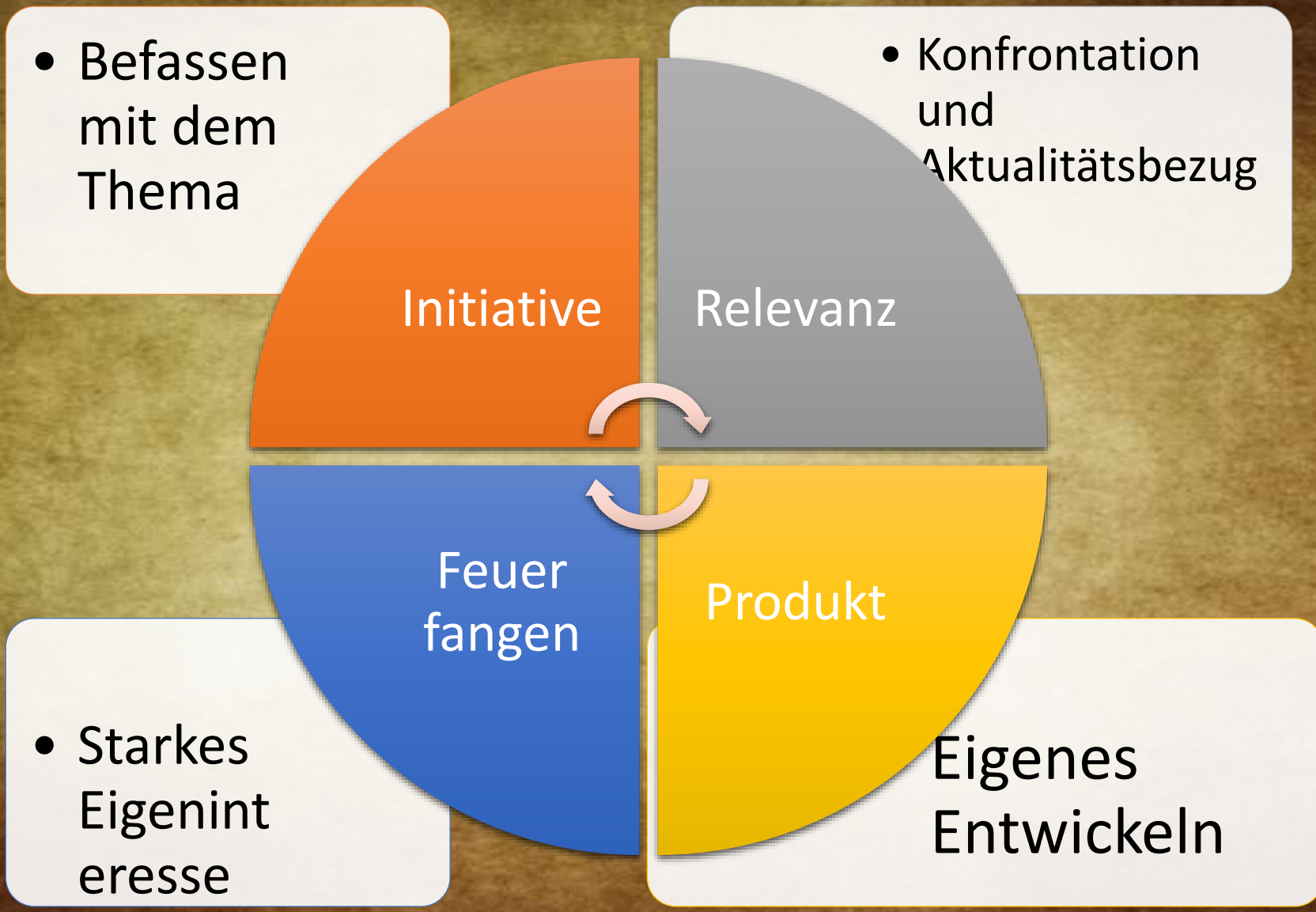


# SIS-Methode

Selbst-Initatives-Studium



# SIS-Methode

## Grundannahme

Das Studieren eines biblischen Themas scheint zunächst mühsam und nicht lustvoll. Ergreift man selbst jedoch die Initiative und beginnt ein Thema **für sich selbst** zu erarbeiten, indem man es studiert, das Thema mit seinem Umfeld in Bezug setzt und ein Produkt erstellt, wird das Interesse so stark gesteigert, dass die Auseinandersetzung mit dem biblischen Thema Spaß macht und langfristig am meisten Gewinn bringt.

### 1. Initiative ergreifen

- Studieren in 1-2 Wegen
  1. **Innerbiblisch**
  2. **Außerbiblisch**
- Schwierigster Schritt, weil Selbstüberwindung

### 2. Relevanz hervorrufen

- Erkenntnisse mit der Lebenswelt abgleichen
- Das führt zur Konfrontation und zum Aktualitätsbezug
- Interesse steigt

### 3. Produkt entwickeln

- Der wichtigste Schritt
- Erkenntnisse niederschreiben, systematisieren, vortragen, weitergeben,...
- Identifikation steigt



(4) Feuer für weiteres Studium wird geweckt

Mühsam

Lustvoll

# 1. Initiative ergreifen

Studienmethoden		
<b>1. Innerbiblisches Studium</b>	a. Konkordanz	Alle Bibelstellen zu einem Thema (z.B. Handkonkordanz d. Elberfelder Studienbibel o. Suche in Bibelprogramm)
	b. Parallelstellen	In der Bibel ähnliche Aussagen ü. das Thema durchforschen (Elberfelder Bibel mit Parallelstellen o. Begegnung fürs Leben (NLB))
	c. Sprachschlüssel	Genaue Ur-Wortbedeutung und Abgrenzung des Wortes (Elberfelder Studienbibel)
	d. Bibl. Lexion	Zusammenfassung eines biblischen Themas ohne Interpretation (Lexikalischer Anhang der Elberfelder Bibel o.a. Lexika)
<b>2. Außerbiblisches Studium</b> - Optionaler Schritt - Unbedeutender als der 1. Schritt - Darf nur nach dem 1. Schritt getan werden	a. Kommentare	Auslegungen biblischer Texte (CV-Kommentar, Kommentar zum NT/AT (W. MacDonald), Wuppertaler Studienbibel)
	b. Thematische Bücher	Bücher von wichtigen/guten christlichen Autoren zu biblischen Themen (z.B. clv/cv-Verlag)
	c. Predigten, Zitate, Gespräche, u.a.	Aussagen anderen Menschen, die einen inspirieren können. Nur weise, bibelorientierte Leute wählen

Grad der Interpretation steigt an



## 2. Relevanz hervorrufen

- Stelle dir folgende Fragen
  - Wie wird dieses Thema in meiner Gemeinde gelebt?
  - Wo leben wir eine geprägte oder traditionelle Sicht des Themas statt der biblischen?
  - Was für ein Verständnis hat die Gesellschaft (meine Freunde, Verwandte, die regionale Bevölkerung) von dem Thema und wo sind die Unterschiede zur biblischen Sicht des Themas?
  - Warum ist das Thema aktueller als manche meinen und wo sind die herausfordernden Seiten des Themas für uns heute?
  - Wenn ein Nicht-Christlicher Freund dich fragen würden, was es mit dem Thema auf sich hat, was würdest du ihm antworten?

# 3. Produkt entwickeln

Damit dein Studium nicht leer verschwindet, musst du etwas Eigenes daraus entwickeln, denn das selbst Erschaffene bleibt hängen! Diesen Schritt nicht auslassen!

- Kreiere etwas, was
  - Die wichtigsten Punkte des Themas für dich beinhaltet
  - Interessant für die Leser/Hörer sein könnte
  - Herausfordernd und aktuell ist
- Beispiele:
  - Jugendstunde gestalten (Einleitung halten, Andacht/Bibelarbeit machen)
  - Präsentation ausarbeiten, MindMap oder Fließtext erstellen
  - Mit anderen diskutieren (Per Email Ausarbeitung beurteilen lassen, Hauskreis Thema diskutieren)

# Fazit

- Mit dieser Methode kann jedes „Standard“-Thema interessant für dich werden
- Mit dieser Methode hast du langfristig am meisten Gewinn für deine eigene Bibelerkenntnis, weil du das Thema dir nicht irgendwo anliest, sondern selbst von der Bibel aus studierst
- So kannst du anderen Ausleger und anderen Meinungen nach der Bibel reflektieren
- Du erhältst Ahnung von einem biblischen Thema aus biblischer Sicht, nicht primär aus anderen Meinungen (Predigten, Büchern, Prägung)
- Du solltest nicht nur ein Thema studieren, weil die Gefahr, dass du ein ganzheitliches biblisches Bild verlierst, mit der Zeit größer werden kann
- Bei Fragen, gerne melden: [markua\\_mail@web.de](mailto:markua_mail@web.de)
- Wenn du andere Hilfsmittel nehmen willst, empfehle ich dir „Neue Tiefenschärfe“ oder „Training im Christentum“ (Arbeitsbuch zu biblischen Themen)